

## EIN **neuer** Mittelpunkt FÜR WESTERWEYHE

Die Fördermittel für das geplante Dorfgemeinschaftshaus sind bewilligt / Umbau in den nächsten Monaten?

**E** in neues Kommunikationszentrum für das Dorf, in dem künftig Vereinstreffen und Veranstaltungen stattfinden können – das ist das Konzept, wonach das alte Gemeindehaus an der Haubenlerche in Westerweyhe umgewandelt werden soll. Das alte

ein Dorfgemeinschaftshaus (DGH) umgebaut und vom Club Heideblume unterhalten werden. Die ersten Erfolge konnten auch schon erzielt werden: Für die anberaumten Sahnierungskosten von 200 000 Euro werden 140 000 Euro für die Bauarbeiten aus dem Leader-Fördertopf der EU bereitgestellt, während 35 000 Euro von der Hansestadt kommen. Die umfangreichen Arbeiten sind nötig, da sich das Dach des

großen Saals abgesenkt hatte und deswegen erneuert werden muss. Aktuell wird die Decke noch mit Stahlträgern abgestützt; der Saal ist so nicht zu nutzen. Auf den Club Heideblume entfällt nunmehr ein Betrag von 25 000 Euro, den dieser über „diverse Spendenaktionen“ in den kommenden Monaten finanzieren will, wie Karl-Heinz Günther, Ortsbürgermeister und stellvertretender Vorsitzender des Clubs, erklärt.

Über das alte Gemeindehaus aus dem Jahre 1973 wurden bereits verschiedene Pläne angestellt. Dass es überhaupt erhalten bleibt und in die Hände des Clubs Heideblume kam, liegt daran, dass sich die Johannis- und Georgs-Kirchengemeinde Uelzen bis 2035 „von gut der Hälfte seiner Gebäude“ trennen müsse, wie Pastor Hans-Heinrich Heine er-



Aus dem alten Gemeindehaus

soll künftig das neue Dorfgemeinschaftshaus für Westerweyhe werden.